

**a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)**

Name	<u>Stadtverwaltung Mayen</u>		
Straße	<u>Rosengasse 2</u>		
PLZ, Ort	<u>56727 Mayen</u>		
Telefon	<u>0 26 51/88-0</u>	Fax	
E-Mail	<u>info@mayen.de</u>	Internet	<u>www.mayen.de</u>

**b) Vergabeverfahren** Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer	<u>2024-47</u>
---------------	----------------

**c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
- in Textform
- mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
- mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
- schriftlich

**d) Art des Auftrags**

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

**e) Ort der Ausführung**Im Bannen 60-62, 56721 Mayen**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen**Abbrucharbeiten Alter BetriebshofDie Stadtverwaltung Mayen, Fachbereich 4 - Bereich 4.2 Gebäudemanagement beabsichtigt das Areal des alten Betriebshof in Mayenvollständig zu sanieren. Bei dem Grundstück handelt es sich um die Flurstücke 244/8; 236/5; 236/6; 185/2; 185/3, Flur 4 der Gemarkung Mayen.Im Zuge der Freilegungs- und Sanierungsmaßnahme sind die vorhandenen Gebäude und baulichen Anlagen vollständig zurückzubauen.Die Maßnahmen umfassen insbesondere:

- Abbruch Hauptgebäude, Kehrmaschinenhalle, offene Schleppdachhallen, geschlossene Fahrzeughallen, Gärtnergaragen, Schreinereigebäude, Gartenpavillion, altes Gewächshaus mit Pflanzbeeten
- Abbruch Stahlbetonmauern und Bodenplatten der ehemaligen Schüttgutboxen, sonstige Mauern und Fundamente auf dem Gelände
- Stilllegung Ölabscheider und Sandfänge
- Rückbau Pflaster- und Asphaltbeläge, sonstige befestigte Flächen

Die abzubrechenden Gebäude umfassen ca. 7.750 m³ BRI.**g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**

Zweck der baulichen Anlage \_\_\_\_\_

Zweck des Auftrags \_\_\_\_\_

**h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)**

- nein
- ja, Angebote sind möglich  nur für ein Los

- für ein oder mehrere Lose  
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

**i) Ausführungsfristen**

- Beginn der Ausführung: 12.08.2024  
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 02.12.2024  
 weitere Fristen \_\_\_\_\_

**j) Nebenangebote**

- zugelassen  
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen  
 nicht zugelassen

**k) mehrere Hauptangebote**

- zugelassen  
 nicht zugelassen

**l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter:  
<https://www.subreport.de/E37522668>  
 nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:  
 Abgabe Verschwiegenheitserklärung  
 andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert  
 teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

- nicht nachgefordert

**o) Ablauf der Angebotsfrist** am 12.07.2024 um 10:30 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 12.08.2024

**p) Adresse für elektronische Angebote**

<https://www.subreport.de/E37522668>

Anschrift für schriftliche Angebote

[Vergabestelle, siehe oben](#)

**q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:**

Deutsch

**r) Zuschlagskriterien**

- siehe Vergabeunterlagen  
 nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:  
100 % der Preis.

**s) Eröffnungstermin**

am 12.07.2024 um 10:30 Uhr

Ort

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

**t) geforderte Sicherheiten**

Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt drei Prozent der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).

Soweit die Auftragssumme mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt, ist Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von fünf Prozent der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten.

**u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**

**v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**

**w) Beurteilung der Eignung**

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich in den Vergabeunterlagen unter "124".

Bedingung an die Ausführung:

Für die Abgabe eines Angebots ist es verbindlich erforderlich, die Örtlichkeit zu besichtigen. Die Terminabstimmung hierfür erfolgt entweder über die Vergabeplattform der ausschreibenden Stelle oder telefonisch über das Architekturbüro Lamiro.

LAMIRO Projektentwicklungsgesellschaft mbH

Kottenheimer Weg 41-43

56727 Mayen

Tel: 0 26 51 95 76 90

Ansprechpartner:

Dipl.-Ing. (FH) Oliver Kettenhofen, Architekt (Projektleitung)

Sonstiger Nachweis:

- Einhaltung LTTG

**x) Nachprüfung behaupteter Verstöße**

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion Trier, Willy-Brandt-Platz 3, 54290 Trier